



TECHNISCHE MITTEILUNG

TM-42-023-2020

Auflastung C42C / C42CS

MTOM: 560 kg / 540 kg (je nach Rettungsgerät)

Ausgabedatum: Oktober 2020

Gegenstand:

Im Zuge der am 15. Januar 2019 von der DFS herausgegebenen aktuellen Bauvorschrift LTF-UL-2019 (NfL 2-446-19) besteht für die Hersteller aerodynamisch gesteuerter Ultraleichtflugzeuge die Möglichkeit, diese bis zu einem maximalen Abfluggewicht (MTOM) von 600 kg zuzulassen.

LTF-UL 1	Anwendbarkeit
Diese Bauvorschriften gilt für Luftsportgeräte der Luftfahrzeugart aerodynamisch gesteuerte UL-Flugzeuge mit einer höchstzulässigen Abflugmasse, die	
<ol style="list-style-type: none">1. nicht mehr als 600 kg beträgt - ohne Schwimmer, einschließlich Rettungsgerät,2. nicht mehr als 650 kg beträgt - mit Schwimmer, einschließlich Rettungsgerät und3. deren Mindestgeschwindigkeit V_{S0} entsprechend, LTF-UL 49 nicht größer ist als 83 km/h.	
Anmerkung zu 2.: Die Vorgaben für schwimmfähige Ultraleichtflugzeuge sind im Anhang III dieser Bauvorschrift aufgeführt.	

Abbildung 1: Auszug aus NfL 2-446-19 Quelle: DFS

Besitzer einer Ikarus C42C / C42CS haben die Möglichkeit, ihr Flugzeug durch Umbaumaßnahmen aufzulasten und die Zulassung für ein höheres MTOM (560 kg) zu erhalten.



Achtung!:

Ikarus C42C / CS mit eingebautem Rettungsgerät des Typs „Junkers Magnum Lightspeed Softpack UL“ können nur auf ein **MTOM** von **540 kg** aufgelastet werden und erhalten auch nur die Verkehrszulassung für 540 kg.

Luftfahrzeuge ab der Werk-Nr. 1805-7526 sind zum größten Teil für die Auflastung vorbereitet. Hier gilt es trotzdem zu prüfen, welche Maßnahmen noch durchgeführt werden müssen.

Die für den Umbau benötigten Teile können ausschließlich bei COMCO Ikarus GmbH oder über eines der von COMCO Ikarus zertifizierten Ikarus Service Center (ISC) bzw. Ikarus Technischen Basen (ITB) erworben werden.

Auflastung, Ausrüstung und Verkehrszulassung gemäß Kennblatt 66141.7

Instandhaltungsprogramm gemäß Wartungshandbuch C42 Serie (aktuelle Ausgabe)



TECHNISCHE MITTEILUNG

TM-42-023-2020

Auflastung C42C / C42CS

MTOM: 560 kg / 540 kg (je nach Rettungsgerät)

Ausgabedatum: Oktober 2020

Anwendbarkeit:

- Luftfahrzeuge des Typs C42C / C42CS, für dessen Konstellationen von Triebwerk und Propeller ein veröffentlichtes Kennblatt beim Deutschen Aero Club e.V. (DAeC) existiert.

Fristen:

- keine

Auswirkung auf die Lufttüchtigkeit:

- Im Falle der Zulassung nach LTF-UL 2019 erhält das Luftfahrzeug nach der Abnahme durch einen bestimmten Prüferkreis (s. Erforderliche Maßnahmen Pkt. 2) eine neue Verkehrszulassung.

Einstufung:

- Die Maßnahmen sind für ein MTOM von 472,5 kg freiwillig.
- Die Maßnahmen sind für ein MTOM von 560 kg / 540 kg (je nach Rettungsgerät) obligatorisch.
- Die mit ** und *kursiv* gekennzeichneten Maßnahmen dürfen erst mit der Zulassung nach LTF-UL 2019 durchgeführt werden!

Gewicht und Momente:

- Der Schwerpunktbereich (SP-Bereich) hat sich mit der neuen Verkehrszulassung nicht verändert. Es liegt weiterhin in der Verantwortung des Luftfahrzeugführers sicherzustellen, dass der zulässige SP-Bereich nicht überschritten wird.
Das höhere Abfluggewicht hat größtenteils Auswirkungen auf die Fluggeschwindigkeiten, deren Werte der neuen Ausgabe des Betriebshandbuchs entnommen werden können.

Elektrische Belastung:

- Keine Auswirkungen

Handbuchergänzung:

- Im Zuge der Zulassung nach neuem Kennblatt erhalten die Besitzer eine aktuelle Ausgabe des Betriebshandbuchs (PFBH LTF-UL 2019 C42C / CS) und des Wartungshandbuchs (Wartungshandbuch C42 Serie).

Die aktuellen Versionen der Handbücher stehen im Download-Bereich auf www.comco-ikarus.de zur Verfügung oder können bei COMCO Ikarus bzw. einem der ITB`s erworben werden.



TECHNISCHE MITTEILUNG

TM-42-023-2020

Auflastung C42C / C42CS

MTOM: 560 kg / 540 kg (je nach Rettungsgerät)

Ausgabedatum: Oktober 2020

Erforderliche Maßnahmen:

(a) Ausrüstung

- (1) Um das Luftfahrzeug nach der aktuellen Bauvorschrift zulassen zu können, müssen alle für das Luftfahrzeug bis dato veröffentlichten Lufttüchtigkeitsanweisungen (LTA) durchgeführt worden sein.
- (2) Um das Luftfahrzeug nach LTF-UL 2019 zulassen zu können, müssen folgende Baugruppen geändert werden bzw. verbaut sein:

Tragfläche:

- verstärkte U-Beschläge für Tragflächenanschluss (422LSA-A07.12) *Bild 01*
- Verbindungsleisten zwischen Tragflächenstreben (42UK-C11.09) *Bild 02*
- Adapter für Tragflächenstütze aus Vollmaterial (C11-03394 & C11-03609) *Bild 03*
- lange Diagonalseile (42UK-C14.00A) *Bild 04*
- Rohrwinkel für vordere Tragflächenstreben (C11-00095)
- lange Alu-Buchsen für vordere Tragflächenstreben „Adapterseite“ (C11-06162)
- zusätzlich 2 x M6x41mm (8.8) an den Enden der vorderen Tragflächenstreben (ZK01-06172) *Bild 05*

Fahrwerk:

- verstärkte Bugradgabel „blau verzinkt“ (A12-01676) *Bild 06*
- verstärkte Radachsen (HFW) mit Alu-Insert (42UK-A091.02.00L/R) *Bild 07*

Steuerwerk:

- verstärkte Steuerknüppellaschen (A15-01748) *Bild 08*
- verstärkte Anlenkung Verteiler Landklappe (42UK-A20.02.00A oder 42UK-A201.02.00) *Bild 09*

Avionik:

- *Fahrtmessermarkierungen (00698 für Ø80 oder 02532 für Ø57) ***
- Static-Ports (G02-05827) *Bild 10*

Kraftstoffanlage:

- Sicherungsclip an Drainagehahn (A22-06216) *Bild 11*



TECHNISCHE MITTEILUNG

TM-42-023-2020

Auflastung C42C / C42CS

MTOM: 560 kg / 540 kg (je nach Rettungsgerät)

Ausgabedatum: Oktober 2020

Beschilderung:

- „Typenschild Hersteller 560 kg / 540 kg (je nach Rettungsgerät)“ (auf Rumpfrohr Höhe Gepäckfachöffnung) **
- aktuelles „Datenschild Geschwindigkeiten“ (Seitenpanel Fußraum links) **
- neuer „Hinweisaufkleber Gewichte“ für neue Wägung (Mittelkonsole) **
- neuer „Aufkleber Landeklappen, mechanisch“ 0 / 1 / 2 (alt: „I / II / III“)

(Für mehr Informationen siehe Anlagen)

- (3) Die erforderlichen Umbaumaßnahmen **dürfen nur** bei einem der nachfolgenden Wartungsbetriebe durchgeführt werden. Nach dem durchgeführten Umbau **muss** das Luftfahrzeug gewogen und ein neuer Wägebericht erstellt werden.

ITB	Zugelassene Prüfer (PLZ)
ITB Kamenz	Grilz, Marko (D-01917)
ITB Berlin	Pandel, Ralf (D-13158)
ITB Rendsburg	Stühmer, Hans-Joachim (D-24222)
ITB Kassel-Calden	Bettenhausen, Rainer (D-34587)
ITB Magdeburg	Büttner, Silvio (D-39120)
ITB Worms	Rost, Dr. Wolfgang (D-69469) / Bauer, Harald (67596)
ITB Mengen	Hannemann, Jörg (D-72516)
ITB Bremgarten	Korella, Heinz (D-79427)
ITB Dorfen	Hahn, Ulrich (D-84494) / Mundt, Detlef (D-85551)

Die Kontaktdaten der ITB's können der Homepage von COMCO Ikarus unter der Rubrik „Service“ entnommen werden.

(b) Dokumentation

Der Umbau muss im Bordbuch durch das durchführende ITB dokumentiert werden.

Nach dem durchgeführten Umbau **muss** das Luftfahrzeug einem der ausgewählten, zugelassenen Prüfer (**s. Tabelle oben**) vorgestellt werden.

Um eine neue Verkehrszulassung beantragen zu können, muss der Halter die Deckungssumme (Schäden an Dritten) seiner Versicherung auf 1,5 Mio. € erhöhen. Dieser Nachweis muss dem durchführenden ITB zur Zulassung in schriftlicher Form vorliegen.

Zur neuen Verkehrszulassung nach Auflastung ist die Bescheinigung des ITB und des zugelassenen Prüfers vorzulegen.



COMCO IKARUS GmbH, Flugplatz Mengen, 88367 Hohentengen
Tel.: (+49) 7572 – 60080 Fax: (+49) 7572 – 3309
E-Mail: post@comco-ikarus.de Internet: www.comco-ikarus.de

TECHNISCHE MITTEILUNG

TM-42-023-2020

Auflastung C42C / C42CS

MTOM: 560 kg / 540 kg (je nach Rettungsgerät)

Ausgabedatum: Oktober 2020

Anlagen für ITB`s:

- Hinweis zur Auflastung einer C42C / C42CS mit Junkers Magnum Lightspeed Softpack UL Rettungssystem 540 kg
- Bildbeschreibung der einzelnen Komponenten
- Fahrtmessermarkierung TM-42-023-2020
- Auflastung der vorderen Flächenstreben
- Auflastung Tragfläche Diagonalkabel Hinweise
- Bescheinigung über die Durchführung der Auflastung einer COMCO Ikarus C42C / CS nach TM-42-023-2020